

„Jugend“ Münchener Illustr. Wochenschrift für Kunst u. Leben.

(Z)[24035]

Probe-Abonnement für den Monat Juni 1896.

P. T.

Um den Wünschen von Interessenten, welche auf das III. Quartal der

„Jugend“

Münchener Illustr. Wochenschrift für Kunst und Leben

zu abonnieren beabsichtigen, entgegenzukommen, haben wir uns entschlossen,
für den Monat Juni ein Probe-Abonnement zum Preise von
1 \mathcal{M} Ladenpreis

zu eröffnen, und bitten Sie freundlichst, etwa bei Ihnen eingehende Bestellungen hierauf
effektuierten zu wollen. Wir sind überzeugt, dass dieses Probe-Abonnement in der Regel
zu festen Quartals- resp. Jahres-Abonnements führen und in Ihrem Interesse liegen wird.
Wir berechnen Ihnen dieses Monats-Abonnement

mit 60 \mathcal{S} netto und liefern 7/6 Exemplare.

Wir bitten Sie, die Interessenten in Ihrem Kundenkreis auf unsere Offerte, welche
durch die Zeitungen bekannt gegeben wurde, aufmerksam zu machen, und empfehlen
uns Ihnen

Hochachtungsvoll

München, Ende Mai 1896.

G. Hirth's Kunstverlag.

[24097] Soeben ist erschienen:

Schiffsmaschinenkunde

mit besonderer Berücksichtigung der Hilfsmaschinen.

Handbuch

für Seedampfschiffsmaschinisten zur Vorbereitung auf die Prüfungen
sowie zum Selbstunterricht.

Mit einem Atlas von 34 Tafeln, enthaltend 800 Abbildungen.

Von

Herm. Wilda,

ordentl. Lehrer am Technikum der freien Hansestadt Bremen.

2 Bände geb. 10 \mathcal{M} ord., 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} no. bar und 13/12.

In vorstehendem Werk erlauben wir uns den Seemaschinisten und allen mit dem
Bau von Seedampfschiffs-Maschinen beschäftigten Technikern ein vorzügliches Hand- und
Lehrbuch zu unterbreiten.

Der Verfasser, seit Jahren an verschiedenen Maschinisten-Schulen als Lehrer thätig,
ist wie vielleicht kein anderer in der Lage, gerade für die sich zur Prüfung vorbereitenden
Maschinisten ein passendes, alle in Frage kommenden Gebiete umfassendes Lehrbuch zu
schreiben; speziell die Hilfsmaschinen sind sowohl textlich als auch in den Abbildungen
sehr ausführlich berücksichtigt, und wird dadurch einem bisher empfundenen Mangel ab-
geholfen.

Wir bitten um thätige Verwendung. Leider können wir nur ausnahmsweise à cond.
liefern und behalten uns die Entscheidung darüber in jedem einzelnen Falle vor.

Hochachtungsvoll

Hamburg, im Mai 1896.

Ekardt & Mehtorff.

Vor kurzem ist erschienen:

Adressbuch des Deutschen Buchhandels.


= Jahrgang 1896. =

Vollst. Ausg., geb. Für Mitglieder
des B.-V. 10 \mathcal{M} , für Nichtmitgl.
12 \mathcal{M} .

Kleine Ausg., geb. Für Mitglieder
des B.-V. 6 \mathcal{M} , für Nichtmitgl.
7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .

Leipzig, Mai 1896.
Deutsches Buchhändlerhaus.

Geschäftsstelle
des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
G. Thomälen, Geschäftsführer.

 Nur 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}

[23167] kostet das, jed. Geschäfte zur
Anknüpfung neuer Geschäftsverbindungen
unentbehrliche, mit Nachtrag bis
April 1896 ergänzte

Neue Adressbuch des Deutschen Buchhandels

u. d. verwand. Geschäftszweige.

Verlag v. Walther Fiedler
in Leipzig.

(Z)[24075] In meinem Verlage erschien
soeben:

Heiß auf Wimpel und Flagge.

5 Marinehumoresken

von B. Laverenz.

8 Bogen

in farbigem Umschlag eleg. brosch. 1 \mathcal{M} ,
bar 7/6 mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

in Kommission nur bei gleichzeitiger
fester Bestellung,

ein Probeexemplar bar mit 50%.

Marinehumoresken existieren nicht viel
und sind sehr begehrt. Mit urwüchsigem
Humor sind die hier vorliegenden erzählt
und werden eine vielbegehrte Reiseliktüre
sein. Durch Auslage im Schaufenster lassen
sich große Partien absetzen. Eine Partie
von 7/6 Ex. kann selbst die kleinste Handlung
riskieren.

Kiel, Mai 1896.

H. Eckardt,
Verlagsbuchhandlung.